

Alternative zur Notenbox

Beitrag von „Ruhe“ vom 14. November 2023 11:45

[kleiner gruener frosch](#) :

Ich habe da eher etwas unspektakuläres gemacht. Ich hatte mal vor längerer Zeit Notenbox, war aber irgendwie unzufrieden damit und wollte auch kein Geld mehr dafür ausgeben.

Da habe ich mir zuerst am Rechner eine schnöde Excel-Tabelle gemacht (wie [CDL](#) erwähnt hat). Das Ganze wurde dann aufwändiger.

Da habe ich dann mehrere Datenblätter mit zwei Übersichtsseiten in eine Tabelle gemacht: Klassenarbeiten, Lernzielkontrollen, Anwesenheit, Mitarbeit, Hausaufgaben ... Die Felder lassen sich durch einfaches Häkchen-Setzen oder über ein Drop-down Menu mittels Stift füllen. Dabei habe ich alles zu einer großen Gesamtübersicht über alle Schüler in Tabellenform verknüpft und als Einzeltabelle bei der über eine Dropdown-Liste alle Daten eines/r einzelnen SchülerIn übersichtlich dargestellt ist (für den Elternsprechtag, zum Ausdrucken, ...). Das Ganze habe ich dann noch optisch aufgehübscht für einen guten Überblick.

Seit wir Dienst-Ipads haben, mache ich das Ganze mit Numbers. Das habe ich dann eben mit numbers nochmal gemacht.

Das nutzen mittlerweile einige KollegInnen.

[Schussen-Lehrer](#) : Schade, dass das mit Excel nicht geklappt hat. Ich habe hier so ausführlich geschrieben, weil ich darum gebeten wurde.